Programm

Jetzt rede ich!
Menschen mit Diskriminierungserfahrung erzählen. Von sich. Vielleicht anders als gedacht.

So unterschiedlich wie Bücher über Rassismus und Diskriminierung sind auch die Geschichten der Menschen, die damit zu tun haben. Als erzählende Menschen mit ganz verschiedenen Lebenserfahrungen geben sie uns Einblicke in ihre Welt und Sichtweisen.
Innerhalb einer halben Stunde können Sie drei bis vier erzählenden Menschen zuhören. Start ist jeweils zur vollen und zur halben Stunde: 16:00, 16:30, 17:00 und 17:30 Uhr.

Wann? Freitag, 25.03.2022 / 16:00 – 18:00 Uhr
Wo? KLICK Kulturbüro im Spitalhofbogen, neben der Wilhelmstraße 69
Anmeldung mit Angabe der gewünschten Uhrzeit an klick@kultur-ohne-ausnahme.de
Veranstaltende KLICK Kulturbüro
Förderung durch die Partnerschaft für Demokratie RT

Eintritt frei, Zugang barrierefrei

Beteiligte Vereine und Institutionen

Bildungszentrum in Migrant*innenhand e.V.

EPIZ
Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen im Arbeitskreis Eine Welt e.V.

Bildung trifft Entwicklung
Regionale Bildungsstelle Baden-Württemberg

Haus der Kulturen Reutlingen Bürgerhaus e.V.

Reutlingen
Integrationsrat

jobcenter
Landkreis Reutlingen
Existenz sichern – Zukunft schaffen

KLICK Kulturbüro

STADTBIBLIOTHEK REUTLINGEN

Internationale Wochen gegen Rassismus

Rund um den Internationalen Tag gegen Rassismus am 21.03. finden jährlich zwei Aktionswochen statt.
Die Veranstaltungen und Angebote haben das Ziel, Begegnung und Austausch zu ermöglichen, Solidarität mit Betroffenen von Rassismus zu zeigen und gemeinsam darüber nachzudenken, was wir als Gesellschaft tun können, um Diskriminierung entgegenzutreten.
Die Aktionswochen werden von der Stiftung gegen Rassismus koordiniert. Jedes Jahr ruft diese ein Motto aus: 2022 lautet es „Haltung zeigen".
Weitere Informationen und bundesweite Veranstaltungen unter www.stiftung-gegen-rassismus.de.

Die Partnerschaft für Demokratie Reutlingen stellt in diesem Jahr erstmalig alle Veranstaltungen und Aktionen in Reutlingen in einem Programmheft zusammen. So soll das vielfältige Engagement gegen Rassismus und Diskriminierung in der Stadt sichtbarer werden.

Die Partnerschaft für Demokratie Reutlingen ist seit 2019 ein Teil des bundesweiten Programms „Demokratie leben!". Unter dem Slogan „Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen." werden lokale Projekte unterstützt, Konzepte entwickelt, Engagierte vernetzt und Veranstaltungen organisiert.

#IWgR
#IWgR22
#InternationaleWochengegenRassismus
#HaltungZeigen

Impressum

Herausgeberin

Partnerschaft für Demokratie Reutlingen
Stadt Reutlingen, Amt für Integration und Gleichstellung
Marktplatz 9, 72764 Reutlingen

Telefon: 07121/303-5799
E-Mail: info@partnerschaft-demokratie-rt.de

www.reutlingen.de/partnerschaft-demokratie.de

Bildnachweise

Titel: Stiftung gegen Rassismus
S.3: Stadthalle Reutlingen GmbH
S.4: Niklas Kock (Hamburg), Stiftung gegen Rassismus
S.5 Aladin El-Mafaalani, Foto: Mirza Odabaşı
S.6: Hatice Avci
S.6: Stadtarchiv Reutlingen, S 105/5 A Nr. 27/62, Fotograf: Dohm
S.7: Leoni Wodetzky

Redaktionsschluss 16.02.2022

Hinweis: Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen. Für die Einhaltung sind die Veranstaltenden verantwortlich.

Reutlingen

SJR

Gefördert vom
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

Partnerschaft für Demokratie Reutlingen

14.-27. März 2022

Internationale Wochen gegen Rassismus in Reutlingen

Grußwort

Liebe Reutlingerinnen, liebe Reutlinger,

Reutlingen ist eine vielfältige Stadt! Die hier lebenden Menschen unterscheiden sich in ihrem Aussehen, in ihren Lebensentwürfen, in ihren Sprachen, Religionen und Kulturen. Diese Vielfalt ist eine Bereicherung für unsere städtische Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur. Unser Ziel ist es, dass in dieser Stadt alle friedlich zusammenleben und ihre Potentiale entfalten können.
Doch das ist leider für viele Menschen in ihrem Alltag nicht der Fall. Viel zu oft machen sie Erfahrungen, die von Rassismus geprägt sind. Dieser nimmt dabei unterschiedliche Formen an – von alltäglicher Ausgrenzung über strukturelle Diskriminierung bis hin zu physischen Angriffen. Vor diesem Hintergrund setzt die Stadt Reutlingen in diesem Jahr unter dem Motto #HaltungZeigen der Stiftung gegen Rassismus ein Zeichen und zeigt sich solidarisch mit den Betroffenen.
Wir müssen als Gesellschaft anfangen, offen und selbstkritisch über Rassismus und dessen Auswirkungen zu sprechen. Und noch wichtiger ist es, dass wir als Reutlingerinnen und Reutlinger anfangen zu handeln, damit unsere Stadt ein sicherer und vielfaltsbejahender Ort wird und bleibt.
Ich freue mich, dass wir die Veranstaltungen zu den „Internationalen Wochen gegen Rassismus" dieses Jahr erstmalig in einem Programmheft bündeln. Mein Dank gilt allen beteiligten Akteurinnen und Akteuren, die mit ihrem Engagement diese bunte Veranstaltungsreihe ermöglichen. Hiermit lade ich Sie herzlich ein, daran teilzunehmen und hoffe, dass Sie inspirierende Begegnungen und Impulse daraus mitnehmen werden.

Ihr

Thomas Keck

Thomas Keck
Oberbürgermeister

Programm

Zeichen gegen Hass, Hetze und Rassismus

Während den Internationalen Wochen gegen Rassismus wird die Stadthalle Reutlingen immer wieder in Regenbogenfarben erstrahlen. Mit dieser Farbenpracht setzt der Integrationsrat Reutlingen ein wichtiges Zeichen gegen Hass, Hetze und Rassismus. Die Wahl der Regenbogenfarben spiegelt die Vielfalt aller Menschen und Kulturen in Reutlingen und der ganzen Welt.

Wann? Montag, 14.03. bis Sonntag, 27.03.2022
Wo? Stadthalle Reutlingen, Oskar-Kalbfell-Platz 8
Initiative des Integrationsrat der Stadt Reutlingen

Ausstellung Xchange

Kleider machen Leute. Sie prägen, wie wir uns fühlen und bewegen, wie wir uns präsentieren und in der Welt sind. Bin ich=X dann auch ein anderer Mensch, wenn ich=change andere Kleidung trage? Der Verein Blacks Connected lotet mit seinen Fotografien von Reutlingerinnen und Reutlingern Fragen nach Vertrautem und Fremden, Innen und Außen, Selbst- und Fremdbildern aus und lädt damit zum Nachdenken über andere und sich selbst ein. Der Fotograf und Künstler Moshood Adekunle setzt mit Xchange die Menschen ins Licht.
Vernissage am Samstag, 19.03. mit musikalischer Begleitung von Aline Mbeukem

Wann? Montag, 14.03. bis Samstag, 26.03.2022
Durchgehend zugänglich.
Wo? Ratskeller, Terrasse, am Marktplatz
Veranstaltende Blacks Connected
Förderung durch die Partnerschaft für Demokratie RT

Eintritt frei

Was bedeutet (für mich) Haltung zeigen?

Im Rahmen der Aktionswochen stellt die Stadtbibliothek Reutlingen die Frage: Was bedeutet (für mich) Haltung zeigen? Vor Ort und über unsere Social-Media-Kanäle können Sie unter den Hashtags **#IWgR22** und **#HaltungZeigen** mit uns teilen, wie Haltung gegen Rassismus aussehen kann und soll.
Eine digitale Ausstellung mit den Gewinner/-innen des Kreativwettbewerbs „Haltung zeigen" der Stiftung gegen Rassismus und eine Medienausstellung mit Büchern und anderen Medien zum Thema begleitet die Aktionswochen.

Wann? Dienstag, 15.03. bis Samstag, 26.03.2022
Di bis Fr 10:00 - 19:00 Uhr, Sa 10:00 - 14:00 Uhr
Wo? Stadtbibliothek Reutlingen, Spendhausstraße 2 und online
Veranstaltende Stadtbibliothek Reutlingen,
Stiftung gegen Rassismus

Eintritt frei, Zugang barrierefrei

Bewerben mit Kopftuch – Vorurteilen und Unsicherheiten souverän begegnen

Muslimische Frauen mit Kopftuch treffen am Arbeitsmarkt auf unterschiedliche Herausforderungen. In diesem Workshop üben die Frauen, wie sie auf grenzwertige Fragen oder Kommentare sachlich, selbstsicher und kompetent reagieren. Auch die Perspektive sowie mögliche Ängste und Vorurteile potenzieller Arbeitgeber/-innen werden in diesem Seminar in Rollenspielen reflektiert. Referentin ist Hatice Avci.
Das Angebot richtet sich ausschließlich
an Frauen mit Kopftuch.

Wann? Dienstag, 08.03.2022 / 9:30 – 12:00 Uhr
Wo? Digital über Zoom. Teilnahme auch mit Handy möglich.
Zugangsdaten nach Anmeldung.
Anmeldung per E-Mail an
Jobcenter-LK-reutlingen.BCA@jobcenter-ge.de
Veranstaltende Jobcenter Landkreis Reutlingen

Kostenlose Teilnahme

Über Rassismus reden
Ein Vortrags- und Gesprächsabend mit Aladin El-Mafaalani

Seit dem gewaltsamen Tod von George Floyd im Jahr 2020 wird in Deutschland offener über Rassismus debattiert. Das erleben wir auch in Reutlingen. Dabei kommen Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Betroffenheiten und Meinungen zusammen und es knirscht so manches Mal. Über dieses Knirschen möchten wir mit Aladin El-Mafaalani sprechen. In seinem Buch „Wozu Rassismus?" gibt der Soziologe einen Überblick über die Geschichte und Gegenwart der menschenfeindlichen Herrschaftsideologie, sortiert die aktuellen Diskurse und geht der Frage nach, wie das Sprechen über und die Kritik am Rassismus gelingen kann. Nach dem Vortrag findet ein Gespräch mit dem Autor statt, an dem sich das Publikum über Chat beteiligen kann.

Wann? Mittwoch, 16.03.2022 / 19:00 – 20:30 Uhr
Wo? Digital über Webex. Zugangsdaten nach Anmeldung.
Anmeldung per E-Mail an
anmeldung@partnerschaft-demokratie-rt.de
Veranstaltende Partnerschaft für Demokratie Reutlingen

Kostenlose Teilnahme

Empowerment-Workshop für Menschen mit Rassismuserfahrungen

Gehören rassistische Äußerungen und Diskriminierung zu Ihrem Alltag? Stehen Ihre Kompetenzen aufgrund Ihres Namens, Religionszugehörigkeit oder Hautfarbe nicht immer im Vordergrund?! Die meisten Menschen mit Rassismuserfahrungen sind in ihrem persönlichen und beruflichen Umfeld immer wieder von Diskriminierung betroffen. Während des Workshops entwickeln wir in geschützten Räumen („safer spaces") Handlungsstrategien, um aus unseren alten Reaktionsmustern auszubrechen. Wir lernen, den Fokus auf unsere Ressourcen und Stärken zu legen und die Macht der proaktiven Entscheidung zu erleben. Referentin ist Hatice Avci.

Wann? Sonntag, 20.03.2022 / 9:30 – 15:30 Uhr
Wo? Digital über Zoom. Zugangsdaten nach Anmeldung.
Anmeldung über E-Mail an info@haticeavci.de
Veranstaltende Bildungszentrum in Migrant*innenhand e.V., Haus der Kulturen Reutlingen / Bürgerhaus e.V.,
Förderung durch die Partnerschaft für Demokratie RT

Kostenlose Teilnahme

Werkstatt-Rundgang auf (post-)kolonialen Spuren in Reutlingen

Welche Spuren der Kolonialgeschichte sind direkt vor unserer Haustüre in Reutlingen zu finden? Welche Auswirkungen davon sind heute (noch) sicht- und erlebbar? Welche Widerstandsgeschichten gibt es und was hat das mit uns zu tun? Wir möchten Ihnen erste Ergebnisse unseres Stadtrundgangs präsentieren, vom Entstehungsprozess berichten und uns mit Ihnen austauschen. Bei schlechtem Wetter behalten wir uns eine Absage vor.

Wann? Mittwoch, 23.03.2022 / 16:30 – 18:30 Uhr
Wo? Der Treffpunkt wird per E-Mail bekannt gegeben.
Anmeldung bis zum 20.03. unter anmeldung@epiz.de
mit dem Betreff *(Post-)koloniale Spuren in RT*
Veranstaltende Entwicklungspädagogisches Informationszentrum (EPiZ) -
Programm Bildung trifft Entwicklung

Eintritt frei, Zugang barrierefrei